



SOCOTEC

ZPP INGENIEURE

DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM Dresden

BAUEN IM BESTAND / SANIERUNG, ERWEITERUNG

Bauherr: Stiftung „Deutsches Hygiene-Museum Dresden“

Architekt: Peter Kulka Architektur, Dresden, Köln

Unsere Leistungen: Tragwerksplanung
LPH 1-6, 8 gem. HOAI
Konstruktiver Brandschutz
Bestandsanalyse, Schadensanalyse,
Schadenskartierung, Sanierungskonzept für
Tragwerksschäden, Empfehlung zur Sanierung,
Heißbemessung,
Instandsetzungsplanung, Abbruchplanung,
Bauzustände, Belastungsversuche,
Fachbauleitung

Kurzbeschreibung: Rückbau, Sanierung und Erweiterung eines unter Denkmalschutz stehenden Stahlbetongebäudes um 1930 geplant von Prof. Kreis

- teilweise 7- sonst 4-geschossiger Massivbau
- Instandsetzungsbedarf wegen Schäden sowohl der Bausubstanz als auch im Bereich des Tragwerks, z. B. Brandschäden, Feuchteschäden, Korrosion, Risse und Kriegsschäden (Erschütterungsschäden)
- früher Stahlbetonskelettbau mit Mauerwerksaufmachungen wird ersetzt bzw. ergänzt durch Stahlbetonbauteile und teilweise auch durch Verbundträger aus Stahl und Fertigteilbalken
- nach der Sanierung ca. 40.000 m² Nutzfläche (zuvor 7.000m²)
- Bauen bei laufendem Betrieb

Fertigstellung: 2004

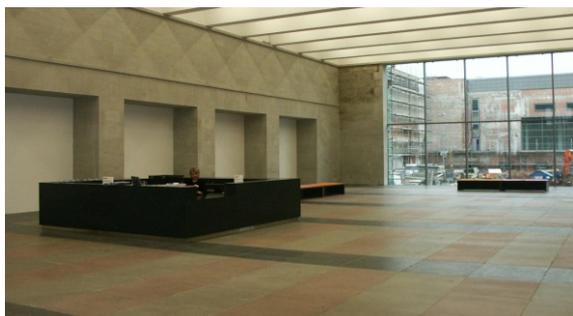
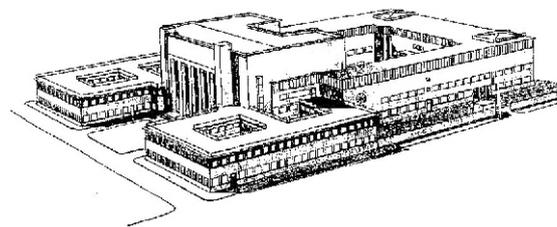
1. Preis mit Beauftragung



Neues Hauptportal



Hauptbau während der Sanierung, Anfang 2003



Sanierung und Ertüchtigung, Anfang 2003

